



Rundblick Eifel

BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH

55. Jahrgang

Mittwoch, den 10. Juni 2026

Woche 24 / Nummer 12

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

15. Oldtimertreffen und 3. Dorftrödel Zingsheim



Zweiradschätze
Bericht auf Seite 5

Spezialisiert.
Engagiert.
Erfahren.

Dr. Judith Pelzer
Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Familienrecht

PELZER
RECHTSANWÄLTE

**SPEZIALKANZLEI
FAMILIENRECHT**

KANZLEI SCHLEIDEN:
02445 - 85 00 00

info@kanzlei-pelzer.de
www.kanzlei-pelzer.de

Freude erwecken
mit frischen Betten...

Jetzt Betten-Reinigung
zum „Super-Sparpreis“

Morgens gebracht – abends gemacht

Fachkundige Beratung

Betten Schmitz
53894 Mechernich (Eifel)
Bahnstraße 8 / Ecke Marktplatz
Kundendienst-Ruf: 02443-2424
www.betten-schmitz.de

**Fertigarage + Garagentor
Carport + Gerätehaus**

Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler



**FALSCHER STRATEGIE?
SCHÜTZEN SIE IHR VERMÖGEN.**

Preisreduzierungen

~~399.000€~~
~~375.000€~~
~~349.000€~~
.....€

KOSTENFREIE MARKTWERTERMITTLUNG IHRER IMMOBILIE

Die Gründe für einen Immobilienverkauf sind vielfältig - eines bleibt gleich:
Ich stehe Ihnen in jeder Situation professionell zur Seite. Mit Erfahrung,
Empathie und dem klaren Ziel, Ihnen stets eine wertvolle Dienstleistung zu
bieten. Genießen Sie unsere Rundum-sorglos-Service.

JAKOBI
IMMOBILIEN

Sichern Sie sich jetzt eine GRATIS - Erstberatung inkl.
Marktwertermittlung, damit Ihr Immobilienverkauf gelingt!

www.jakobi-immobilienmakler.de
0173/8788711 oder 02254/9999187
Günter-Rose-Str.6, 53919 Weilerswist

Aus der Arbeit der Parteien FDP Hellenthal

FDP-Hellenthal: Zu hohe Brennholzpreise abgelehnt!

Seitens der Gemeinde wurde vorgeschlagen, die Preise für den Verkauf von Brennholz anzuheben. Danach sollte für den Festmeter Laubhart-

holz, gerückt am Weg zukünftig 75,00 € bezahlt werden.

Mit den Stimmen der FDP wurde der Preis in der Sitzung des Ra-

tes aber auf 69,00 € festgelegt. Dies erschien den FDP-Vertretern auch genug. Ein Antrag von SPD und von Bündnis 90/Grüne noch

höhere Preise festzulegen, wurde von der Mehrheit des Rates abgelehnt.

Peter Rauw

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP Hellenthal

Aus der Arbeit der Parteien CDU Kall

Haushaltslage ernst nehmen!

Keine unnötigen Ausgaben

Abgelehnt hat die Kaller CDU-Fraktion den Beschlussvorschlag, zusätzlich Sitzungsgelder, Verdienstausfall und Fahrtkosten für die Teilnahme an

Arbeitskreisen zu gewähren. Bislang sind Aufwandsentschädigungen auf Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und Fraktionen begrenzt.

Angesichts leerer Kassen und hoher Pflichtausgaben sagt die CDU Nein zu diesen Zahlungen. Die übrigen Parteien im Rat sahen

dies anders, daher wird der Beschluss umgesetzt. - auf Kosten des Gemeindehaushalts.

Willi Frauenrath

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU Kall




**THERME
EUSKIRCHEN**

DEINE WOHLFÜHLZEIT UNTER PALMEN

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Erlebe das immersive Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

NEU: Entdecke den Mental Dome als neuen Ort für Meditationen, Klangreisen und Breathwork im Palmenparadies.

Weitere Infos und Tickets über die **BLUPHORIA-App** oder unter www.badewelt-euskirchen.de

Zuhause für Barney gesucht



Hat er einmal Vertrauen gefasst, zeigt Barney sich als treuer Begleiter mit großem Herz.

Barney ist ein lebensfroher, intelligenter Mischlingsrüde (geb. Juni 2021), der trotz schwieriger Erfah-

rungen seinen Optimismus nicht verloren hat. Seit zwei Jahren lebt er bereits im Tierheim Kall und hat mit Unterstützung einer Hundetrainerin bereits große Fortschritte gemacht. Neue Menschen lernt Barney in seinem eigenen Tempo kennen - hat er einmal Vertrauen gefasst, zeigt er sich als treuer Begleiter mit großem Herz.

Er liebt lange Spaziergänge, Nasenarbeit und gemeinsame Abenteuer. Besonders Aktivitäten wie Mantrailing würden ihm viel Freude bereiten. Auch das Tragen eines Maulkorbs kennt Barney zuverlässig.

Barney braucht Menschen mit Hunderfahrung, die ihm Sicherheit, klare Strukturen und konsequente Führung geben. Ressourcen wie Futter möchte er ungern teilen, weshalb ein ruhiges, verlässliches Umfeld wichtig ist. Sein Jagdtrieb ist ausgeprägt, daher sollten keine Katzen oder anderen Hunde im Haushalt leben. Auch



Barney ist ein lebensfroher und intelligenter Mischlingsrüde. Fotos: TSV Kall und Umgebung e.V.

kleine Kinder passen nicht zu ihm. Für aktive Menschen, die Freude daran haben, weiter mit ihm zu arbeiten, ist Barney ein besonderer

Hund: sensibel, lernwillig und voller Lebensfreude.

Ansprechpartner: Michaela Kreusch, Tierheim Kall, Tel.02441-778664

Orgelvesper an der Balthasar König-Orgel

Sonntag, 14. Juni, um 16 Uhr, Basilika Steinfeld Kantor Axel Wilberg

Axel Wilberg (*1976 in Mechernich) erhielt ersten Orgelunterricht bei Kurt Ludwig Forg und besuchte die

Musikschule Euskirchen (Klavier, Oboe, und Komposition).

Nach dem Abitur am St.-Michael Gymnasium in Bad Münstereifel studierte er in Aachen, Augsburg und Nürnberg Kirchenmusik, Instrumen-

talpädagogik, Orgel und Cembalo. Die Studien schloss er mit dem A-Examen, dem Musiklehrerdiplom und der künstlerischen Reifeprüfung ab. Eine Ausbildung als Orgelsachverständiger und zahlreiche Meisterkurse bei renommierten Interpreten rundeten seine Ausbildung ab.

2005 bis 2008 war er als Kantor in Mering und Bonn tätig. 2008 wechselte er in den Schuldienst und legte 2010 das 2. Staatsexamen als Gymnasiallehrer ab. Derzeit ist Axel Wilberg Oberstudienrat für Musik und Physik am Johannes-Sturm-ius-Gymnasium in Schleiden. 2014

bis 2016 war er Dozent für Orgel an der Universität Koblenz. Aufnahmen und journalistische Tätigkeit für Fachzeitschriften ergänzen sein künstlerisches Profil. Axel Wilberg konzertiert seit 1993 in verschiedenen europäischen und nordamerikanischen Ländern.

Da wir in der Regel keinen Eintritt erheben, sind musikalische Veranstaltungen in unserer Basilika nur durch Ihre finanzielle Unterstützung möglich. Daher freuen wir uns über eine angemessene Spende. Bitte denken Sie, auch im eigenen Interesse, daran, ihr Handy auszuschalten.



Wir unterstützen Sie gerne und freuen uns auf Ihr Projekt!

- Design-Bodenbeläge
- Malerarbeiten innen und außen

Schneppenheimer Weg 58 • 53881 Euskirchen • Telefon: 0 22 51 / 53 02 7
E-Mail: info@zensen-malermeister.de • www.zensen-malermeister.de

Waldsportfest der SG Erfthöhen 98 e.V.

Die SG Erfthöhen 98 lädt herzlich zu seinem großen Waldsportfest von Freitag, 26. Juni, bis Sonntag, 28. Juni, ein, um Gemeinschaft, Leidenschaft und Teamgeist zu feiern. Das Event findet auf der Waldsportanlage Tondorf statt und verspricht unvergessliche Stunden für Groß und Klein.

In diesem Jahr werden insbesondere unsere All-Stars-Erfthöhen, ein Team aus ehemaligen Spielern aus den Jahren 2006 bis 2014, die interessierten Blicke auf sich ziehen.

„Wir freuen uns ganz besonders, dass sich viele ehemalige Spieler von nah und fern im Vorfeld nochmal richtig ins Zeug gelegt haben, um ansprechende 90 Minuten abzuliefern“, sagt Vereinspräsident Siggie Nießen. Sie werden sich mit der aktuellen 1. Mannschaft der SG Erfthöhen messen.

Programm-Highlights

Eröffnungsturnier: Am Freitag, 26. Juni, ab 18 Uhr mit vielen Freizeitmannschaften. - **Jugendturnier:** Am Samstag, 27. Juni, ab 10

Uhr, zeigen die Nachwuchstalente des Vereins ihr Können in spannenden Spielen. Ab 15:30 Uhr greifen die „All-Stars Erfthöhen“ ins Geschehen ein. Danach folgt ab 17:30 Uhr das stark besetzte Ü32-Turnier.

Frühschoppen-Fun-Turnier für jedermann: Am Sonntag, 28. Juni, ab 11 Uhr, kicken viele Teams aus Tondorf und den umliegenden Ortschaften ohne Vorgabe zu Geschlecht und Altersklasse. Das wird ein großer Spaß!

Jugendturnier C-Jugend: Am

Sonntag, 28. Juni, ab 14:30 Uhr, zeigen unsere Kicker und viele Gästeteams ihre Power und Leidenschaft zur besten Sendezeit!

Attraktionen für Kinder: Hüpfburgen, Torwandschießen und Bella Baustelle sorgen für Spaß und Unterhaltung.

Kulinarische Genüsse: Ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken, von Grillwürstchen bis zu vegetarischen Leckereien, Kaffee und Kuchen lädt zum Verweilen ein.

Polizei Euskirchen stärkt Präsenz an Schulen

Offene Sprechstunden für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte

Kreis Euskirchen. Seit Ende April erweitert die Polizei Euskirchen ihr Präventionsangebot im Kreis um regelmäßige offene Sprechstunden an Schulen. Ziel des neuen Angebots ist es, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften eine direkte und unkomplizierte Anlaufstelle für Fragen, Sorgen und präventive Themen des Alltags zu bieten.

Die Sprechstunden finden gemeinsam mit den Ansprechpartnern des örtlichen Bezirksdienstes statt. Hierzu ist die Polizei Euskirchen in regelmäßigen Abständen für jeweils etwa zwei bis drei Stunden direkt vor Ort an den Schulen präsent. Die Gespräche erfolgen niedrigschwellig und vertraulich.

Im Mittelpunkt stehen insbesondere Themen, die Kinder und Jugendliche im Alltag beschäftigen. Dazu gehören unter anderem digitale Sicherheit, Konfliktbewältigung, Gewalt-

prävention sowie der Umgang mit unbekanntem Alltagssituationen oder riskanten Konfrontationen. Durch die offene Präsenz soll Hemmschwellen entgegengewirkt und das Vertrauen in die Polizei Euskirchen gestärkt werden.

Unterstützt wird das Angebot durch die Kollegin der Kriminalprävention, Linda Linden, die gemeinsam mit den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern vor Ort präventive Inhalte vermittelt und beratend tätig ist.

„Kinder und Jugendliche sollen wissen, dass sie mit ihren Fragen und Problemen nicht allein sind und jederzeit Unterstützung erhalten können. Mit den offenen Sprechstunden möchten wir Hemmschwellen abbauen und zeigen, dass die Polizei jederzeit ansprechbar ist“, so PHKin Linden.

Gleichzeitig soll durch die Präventionsarbeit die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schulen und Polizei weiter ausgebaut werden. Bereits bis zum Ende des Jahres wurden mit mehreren Schulen in den Gemeinden Blankenheim, Nettersheim, Schleiden, Hellenthal und Zülpich regelmäßige Termine vereinbart. Die bisherigen Rückmeldungen aus den Schulen fallen durchweg positiv aus.



Rund um Duppach - Wanderung in der nordwestlichen Vulkaneifel

Gemeinschaftswanderung der OG Zingsheim und Nettersheim

Diese Wanderung führt zu mehreren Mineralquellen (auch Drees genannt), einer seltsamen Bauruine inmitten des Waldes, dem nördlichsten bewässerten Eifelmaar und seltenen Römerfunden.

Ausgangspunkt der Rundwanderung: Parkplatz gegenüberliegend der Kirche von Duppach.

Unser Weg führt westlich entlang des Dreisbaches zur gefassten und analysierten Mineralquelle von Duppach.

Weiter sanft aufwärts, durch Wiesen- und Waldlandschaften erreichen wir nach 3 Kilometer inmitten des Laubwaldes, eine wenig bekannte Bauruine aus den 1950er-Jahren (von Lobbyisten errichtete, unvollendete Villa für den damaligen Bundeskanzler), örtlich auch Konis Hütte genannt.

Folgend führt der Weg über den Eifelblick-Duppacher Höhe- zum Eichholzmaar (nördlichstes bewässertes Maar der Vulkaneifel). In verträumter Landschaft laden hier Sitzbänke nach 6,5 Kilometer Wanderweg zur Rast ein.

Der Oosbach und einige kleinere Mineralquellen begleiten uns zur Ausgrabungsstätte -Römische Vil-

lenanlage- (Ausgrabungen u.a. mit seltenen Skulpturfunden).

Durch die offene Feldlandschaft geht es zum Ausgangspunkt nach Duppach zurück.

Fans von stark erzhaltigem Mineralwasser können sich am Drees in Duppach noch mit gerne mit diesem besonderen Wässerchen eindecken (Bestandteilanalyse wird am Brunnen angezeigt).

Sonntag, 21. Juni, 10 Uhr, Rathaus Zingsheim

Mittelschwere Wanderung, 2 Kilometer Asphalt, folgend Schotter- und Naturwege.

Länge rund 10 Kilometer, Aufstieg/Abstieg je rund 170 Höhenmeter.

Festes Schuhwerk empfehlenswert. Mit Fahrgemeinschaften zum Startpunkt.

Hauptstraße 25 - 26, 54597 Duppach

leichte Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr in Fohngau, Dorftreff vorgesehen.

Mitfahrpauschale 6,30 Euro (Anfahrt 42 Kilometer)

Gäste willkommen.

Wanderführer: Josef Keischgens
Anmeldung: Tel. 0175 7165030

Bericht zur Titelseite

15. Oldtimertreffen und 3. Dorftrödel Zingsheim



Fendt Dieselross



Vor dem Dorfgemeinschaftshaus

Die Dorfgemeinschaft Zingsheim e.V. lädt herzlich zum 15. Oldtimertreffen nach Zingsheim ein.

Am Sonntag, 14. Juni, verwandeln sich rund um das Rathaus und das Dorfgemeinschaftshaus in Zingsheim und Teile der Krausstraße wieder in

einen Treffpunkt für Liebhaber historischer Fahrzeuge und geselliges Dorfleben.

Von 11 bis 17 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher eine große Vielfalt an klassischen Fahrzeugen. Präsentiert werden Automobile, Trak-

toren, Motorräder, 50ccm-Mopeds sowie historische Nutzfahrzeuge. Oldtimerfreunde aus der Region und darüber hinaus zeigen ihre liebevoll gepflegten Fahrzeuge und stehen gerne zum Fachsimpeln und Austausch bereit.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Die Dorfgemeinschaft Zingsheim freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher sowie auf einen geselligen und abwechslungsreichen Tag in Zingsheim.

ANZEIGEN PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN

Daniela Garbotz

FON 02241 260-162

E-MAIL d.garbotz@rautenberg.media



MEDIENBERATERIN

Sieglinde Jung

FON 02241 260-174

E-MAIL s.jung@rautenberg.media



MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann

FON 02241 260-167

E-MAIL hj.neumann@rautenberg.media



MEDIENBERATERIN

Rose Neumann

FON 02241 260-170

E-MAIL r.neumann@rautenberg.media

Neue Schwimmkurse der AWO Fluthilfe in Gemünd

Die AWO Fluthilfe in Gemünd bietet im Juni und Juli gleich zwei Schwimmkurse im Schwimmbad Vogelsang an - einen Einführungskurs für Kinder sowie einen Schwimmkurs für Frauen.

Der **Einführungskurs für Kinder** richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab dem 1./2. Schuljahr, die noch nicht schwimmen können. Der Kurs findet an fünf Samstagen jeweils von 13:30 bis 15 Uhr im Schwimmbad Vogelsang statt. Die Termine laufen vom 13. Juni bis zum 11. Juli. Für Eintritt und Schwimmtrainerinnen bzw. Schwimmtrainer wird eine Kostenbeteiligung von insgesamt 20 Euro erhoben. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Darüber hinaus bietet die AWO Fluthilfe einen weiteren **Schwimmkurs für Frauen** jeden Alters an. Das Angebot richtet sich an Frauen mit und ohne Vorkenntnisse sowie ausdrück-

lich auch an Nichtschwimmerinnen. Der Kurs findet an fünf Freitagen vom 12. Juni bis 10. Juli statt. Für die Teilnehmerinnen wird ein Bustransfer ab der Haltestelle Gemünd Kirche organisiert. Die Abfahrt erfolgt jeweils freitags um 12:50 Uhr, die Rückkehr nach Gemünd ist gegen 15 Uhr vorgesehen. Die Kostenbeteiligung für Eintritt, Schwimmtrainerin bzw. Schwimmtrainer und Transfer beträgt insgesamt 15 Euro für alle fünf Termine. Für diesen Kurs sind noch einige wenige Plätze frei.

Die Veranstaltungen werden unterstützt von der Aktion Deutschland Hilft, von AWO International und der AWO Mittelrhein.

Anmeldungen für beide Kurse bei:

AWO Fluthilfe Gemünd

Aachener Str. 13

Tel.: 02444 / 914 88 56

E-Mail: hochwasserhilfe@awo-bm-eu.net

Rund um die Ausstellung "Wasser"

Förderverein Maler der Eifel e.V.

Samstag, 13. Juni, 16 bis 18 Uhr

Erstellen eines Gemeinschaftsfries / für Frauen Leitung: Rena Voss

Anmeldung: r.voss@kunstforum-eifel.de

Kosten: 10 Euro p.P (inkl. Materialien)

Veranstaltungsort: Kreativraum KunstForumEifel

Sonntag, 14. Juni

11 Uhr

Matinee "Wasserbettgeschichten

und Wasserkrimis"

Karyn von Ostholt und Michael Ahausen

Kosten: der Hut geht rum

14 bis 16 Uhr

Führung durch die Ausstellung mit der Kuratorin Rena Voss

Anmeldung: r.voss@kunstforum-eifel.de

Kosten: 10 Euro p.P / Mitglieder des Vereins: gratis

Veranstaltungsort: KunstForumEifel

Info-Frühstück der AWO Fluthilfe

Die AWO Fluthilfe in Gemünd lädt am Dienstag, 23. Juni, von 10 bis 12 Uhr zum nächsten Info-Frühstück in das „Haus am Wehr“ der Stiftung EvA, Dreiborner Straße 10-12 in Gemünd, ein.

Bei einem gemeinsamen Frühstück erhalten Interessierte Informationen zum Thema „ÖPNV Kreis Euskirchen / MiKE“.

Die Veranstaltung richtet sich an Jung und Alt und bietet neben Informationen auch Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Atmosphäre.

Ein weiterer Termini ist bis zu den Sommerferien:

7. Juli: „Aktiv durch Bewegung - kleines Workout für den Tag“

Die Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten und kostenfrei. Sie werden unterstützt von der Aktion Deutschland Hilft, von AWO International und von der AWO Mittelrhein.

Zur besseren Planung des Frühstücks wird um Anmeldung gebeten bei:

AWO Fluthilfe Gemünd

Aachener Straße 13

02444 914 88 56

E-Mail:

hochwasserhilfe@awo-bm-eu.net

FISCHER TREPPENLIFTE UND SENIORENPRODUKTE GmbH

Treppenlifte & Aufzüge

ab **3.400 €**

- Kompetente Beratung
- Fachgerechte Montage
- Deutschlandweiter Service

- ▶ Treppenlifte neu & gebraucht
- ▶ Plattformlifte
- ▶ Senkrechtaufzüge (vereinfacht)

Tel. 02443 - 90 27 830

www.fischer-treppenlifte.de

LAVILLE-FOTOGRAFIE

Fotografie, nicht nur für Werbung, sondern auch für die besonderen Augenblicke, ganz privat!

Eine Fotografin auf neuen Wegen.

Ich, Steffi Laville, freue mich auf einzigartige Projekte mit Ihnen.

Anfragen, und weitere Einblicke in meine Arbeiten, senden Sie gerne an info@laville-fotografie.de www.laville-fotografie.de



Mit dem Rad zur Arbeit: So gelingt der Umstieg vom Auto aufs Fahrrad

Wer bisher jeden Morgen ins Auto gestiegen ist, kennt das Bild: Stau, Parkplatzsuche, der gleiche Trott. Das Fahrrad bietet eine Alternative, die nicht nur Bewegung in den Berufsalltag bringt, sondern auch Geld spart und den Kopf freimacht. Damit der Umstieg gelingt und die Freude über Wochen und Jahre hält, lohnt es sich, ein paar Punkte von Anfang an richtig zu machen.

Die Grundausrüstung: Sehen und gesehen werden

Bevor das Rad zum täglichen Begleiter wird, sollte es verkehrssicher sein. Die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) schreibt in Deutschland zwei voneinander unabhängig wirkende Bremsen, eine helltönende Klingel sowie eine vollständige Beleuchtung vor. Dazu gehören ein weißer Frontscheinwerfer, ein rotes Rücklicht, ein weißer Rückstrahler vorne und ein roter Großflächenreflektor hinten. Hinzu kommen gelbe Reflektoren an den Pedalen sowie an den Speichen. Seit 2013 sind auch akkubetriebene Lampen erlaubt, sofern sie eine Zulassung des Kraftfahrt-Bundesamts tragen. Wer ohne funktionierende Beleuchtung im Dunkeln erwischt wird, muss mit einem Bußgeld zwischen 20 und 35 Euro rechnen. Eine Helmpflicht gibt es in Deutschland zwar nicht, Verkehrssicherheitsverbände wie der ADAC empfehlen das Tragen jedoch ausdrücklich.

Kleidung für jede Jahreszeit

Pendeln heißt, bei Sonne, Regen, Wind und Schnee unterwegs zu sein. Das sogenannte Zwiebelprinzip mit mehreren dünnen Schichten übereinander hat sich bewährt, weil sich Temperatur und Anstrengung über die Strecke verändern. Im Frühling und Herbst sind eine winddichte Jacke und atmungsaktive Funktionswäsche sinnvoll. Im Sommer reichen leichte, schweißableitende Stoffe. Im Winter halten Handschuhe, eine dünne Mütze unter dem Helm und eine wasserabweisende Außenschicht warm. Für Regenpha-

sen lohnt sich eine Regenjacke mit langem Rücken, ergänzt durch eine wasserdichte Hose. Bei Dämmerung und Dunkelheit erhöhen reflektierende Elemente an Jacke, Hose oder Rucksack die Sichtbarkeit deutlich. Eine wasserdichte Tasche schützt Wechselkleidung und Arbeitsunterlagen.

Die Route macht den Unterschied

Die kürzeste Strecke ist selten die angenehmste. Wer von der Hauptstraße auf parallel verlaufende Radwege, Wohngebiete oder Grünzüge ausweicht, fährt entspannter, atmet bessere Luft und kommt sicherer ans Ziel. Ein paar zusätzliche Minuten oder ein Umweg von wenigen hundert Metern fallen kaum ins Gewicht,

machen aber oft den Unterschied zwischen Stress und Erholung. Hilfreich ist die Vorabplanung mit einer Karten-App, die ausdrücklich Fahrradrouten berücksichtigt. Vor Ort sollte die Strecke einmal am Wochenende ohne Zeitdruck getestet werden. So lassen sich Engstellen, ungünstige Ampelanlagen oder schlechte Wegabschnitte erkennen und gegebenenfalls umfahren. Wer im Winter pendelt, sollte zudem auf geräumte und gestreute Wege achten, da Radwege oft erst nachrangig vom Winterdienst bedient werden.

Dranbleiben mit Freude

Der größte Unterschied zwischen einem einzelnen Versuch und einer dauerhaften Gewohnheit liegt in der Erwartungshaltung. Wer mit

kleinen Schritten beginnt, etwa mit zwei Pendeltagen pro Woche, baut Routine und Kondition auf, ohne sich zu überfordern. Hilfreich ist, am Vorabend alles bereitzulegen: Kleidung, Helm, gepackte Tasche, geladene Lichter. So entfällt die morgendliche Hürde. Wer das Rad am Arbeitsplatz sicher abstellen und sich vor Ort umziehen kann, senkt eine weitere Schwelle. Auch das Wetter sollte nicht zum Maßstab werden, denn mit passender Ausrüstung sind nasse oder kalte Tage gut zu meistern. Wichtig ist, das eigene Tempo zu finden. Pendeln ist kein Wettkampf, sondern eine alltägliche Strecke, die mit der Zeit zur verlässlichen Routine wird und Bewegung sowie Tageslicht ohne zusätzlichen Aufwand in den Alltag bringt.

projekt.bike
INKLUSIV

Auf der Heide 25
53947 Zingsheim
Tel. 02486 1000
www.projekt.bike

BIKEFITTING

**ERGONOMIE-
BERATUNG**

BODYSKAN

VERKAUF, SERVICE, ZUBEHÖR, BIKE-LEASING, NOX CYCLES TESTCENTER

Besuch in der Partnerstadt Pont-L'Abbé stärkte die deutsch-französische Freundschaft

Die beiden Vereine setzten erste Weichen für das 50-Jährige Jubiläum

Am Christi Himmelfahrtswochenende vom 13. bis zum 17. Mai reisten 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Stadtgebiet Schleiden und Umgebung in die französische Partnerstadt Pont-L'Abbé. Unter den Reisenden befanden sich auch 15 Jugendliche aus zwei Klassen des Städtischen Johannes Sturmius Gymnasiums Schleiden, im Alter von 14 bis 17 Jahren und ihrer französisch Lehrerin, die die langjährige Städtepartnerschaft aktiv miterleben konnten.

Die Reise stand wieder ganz im Zeichen der Freundschaft und des kulturellen Austausches. Die Gäste aus Schleiden wurden in Pont-L'Abbé herzlich empfangen und verbrachten gemeinsam mit ihren französischen Freunden abwechslungsreiche Tage. Neben vielen persönlichen Begegnungen bot das Programm Gelegenheit, die bretonische Kultur und die Region näher kennenzulernen. Neben der Rundfahrt durch die Umgebung von Pont-L'Abbé wurde einer der berühmtesten Kalvarienberge in der Bretagne, an der Kapelle Notre-



Fotos: Bianca Niebes

rundblick Eifel
WER • WO • WAS • WANN – INFORMATIONEN & TERMINE Online lesen: www.rundblick-eifel.de/e-paper
BLANKENHEIM + HELLENTHAL + KALL + NETTERSHEIM + SCHLEIDEN + ZÜLPICH
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA
■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Wir freuen uns auf Sie!

Dame de Tronoën besichtigt, sowie die beiden Leuchttürme in Penmarch und vieles interessantes mehr. Weitere Highlights am Wochenende waren die Besuche der Orte Concarneau und Pont-Aven und eine kleine Schiffsfahrt zur Halbinsel Île-Tudy. Besonders für die Jugendlichen war die Fahrt eine wertvolle Erfahrung, bei der neue Freundschaften entstanden und bestehende Kontakte vertieft wurden. Die Begegnung zeigte erneut, wie lebendig und

wichtig die Städtepartnerschaft zwischen Schleiden und Pont-L'Abbé auch nach vielen Jahren noch ist. Dies wurde bei einem gemeinsamen Abend zum Abschluss der Fahrt noch einmal deutlich. Bereits heute freuen sich die beiden Städte, auf die kommenden Jubiläumsbegegnungen. Im Jahr 2028 und 2029, anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft in Schleiden und in Pont-L'Abbé am Christi Himmelfahrtswochenende.





Abgabefrist für die Steuererklärung schmilzt dahin

Wie eine Kugel Eis in der Sonne schmilzt auch die Abgabefrist für die Steuererklärung 2025 dahin. Was noch nach ausreichend Zeit klingt, kann schneller vergehen als gedacht. Für das vergangene Steuerjahr gilt die Frist bis zum 31. Juli 2026. Auch wenn der Termin noch entfernt im Sommer erscheint, zeigt die Erfahrung eines: Viele Steuerpflichtige unterschätzen den Aufwand und geraten dann unter Zeitdruck. Wer zu lange wartet, riskiert unnötigen Stress und eventuell finanzielle Nachteile.

Mehr Zeit mit Unterstützung

Wer sich professionelle Hilfe holt, kann entspannt bleiben. Wird die Steuererklärung durch einen Lohnsteuerhilfeverein oder eine Steuerberatung erstellt, verlängert sich die Frist automatisch bis zum 1. März 2027. Doch auch hier ist vorausschauendes Handeln ratsam, da die Nachfrage nach Beratungsterminen rund um den Fristablauf erfahrungsgemäß hoch ist. Liegen triftige Gründe wie eine Krankheit oder ein Umzug vor, kann man selbst eine kurze Zeitverlängerung beim Finanzamt schriftlich anfragen.

Wer muss überhaupt abgeben?

Nicht jeder ist verpflichtet, eine Steuererklärung beim Finanzamt einzureichen. Für viele Arbeitnehmer

ohne besondere Zusatzkonstellationen ist sie freiwillig. „Aber oft lohnend, da im Schnitt mehrere hundert Euro Rückzahlung rausspringen“, so die Lohnsteuerhilfe Bayern. In bestimmten Fällen besteht eine Pflicht. Zu den häufigsten Sachverhalten zählen nicht versteuerte Einkünfte über 410 Euro im Jahr, zum Beispiel aus Vermietung, Ehepaare mit den Steuerklassen 3/5 oder 4 mit Faktor sowie Einzelveranlagung, eingetragene Freibeträge auf der Lohnsteuerkarte, zum Beispiel Werbungskosten, der Bezug von Lohnersatzleistungen über 410 Euro im Jahr, zum Beispiel Elterngeld, eine Beschäftigung bei mehreren Arbeitgebern gleichzeitig mit Steuerklasse 6, Rentner mit Einkünften über dem Grundfreibetrag von 12.096 Euro oder schlichtweg, wenn das Finanzamt dazu auffordert.

Wer sich nicht sicher ist, kann beim Finanzamt nachfragen. Bei einer verpflichtenden Abgabe sollte die Frist unbedingt eingehalten werden. Denn bei einer Überschreitung des Termins setzt das Finanzamt automatisch einen Verspätungszuschlag fest. Dieser beträgt ein Viertel Prozent der festgesetzten Steuer für jeden angefangenen Monat und mindestens 25 Euro pro Monat. Lohi



Kanzlei Müller, Eicks & Winand
Rechtsbeistand | Rechtsanwälte

Wir sind eine überwiegend zivil- und wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Sitz in **Mechernich, Frechen/Köln und Weilerswist.**

Dana Fünzig
Rechtsanwältin & Partnerin

Fachanwältin für
Handels- und
Gesellschaftsrecht
Insolvenzrecht ▲

▲ Tätigkeitsschwerpunkt
► **Kanzlei Mechernich**

Zum Markt 10
53894 Mechernich
Tel. 02443 9812-0
Fax 02443 9812-19
info@kanzlei-mew.de

Weitere Standorte in **Frechen/Köln** und **Weilerswist.**
www.kanzlei-mew.de

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen
f @Kanzlei.Mueller.Eicks.Winand
 @ @kanzleimew

Erster „Tag der offenen Kultur“ in Zülpich

Samstag, 11. Juli, 14 bis 0 Uhr, Eintritt frei

Die Kultur in Zülpich öffnet ihre Türen: Am Samstag, 11. Juli, findet erstmals der „Tag der offenen Kultur“ statt. Von 14 bis 0 Uhr erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Geschichte, Kunst, Begegnung und Unterhaltung - an vielen Orten in der Stadt und bei freiem Eintritt.

Auf Initiative des „Runden Tisches Kultur“ gestalten zahlreiche Einrichtungen, Vereine und Initiativen diesen besonderen Tag.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf Konzerte, Ausstellungen, Mitmachaktionen, historische Einblicke, kreative Angebote und kulturelle Begegnungen für alle Generationen freuen. Ob Musik, Kunst,

Geschichte oder gemeinsames Erleben - der „Tag der offenen Kultur“ zeigt die kulturelle Vielfalt und das große ehrenamtliche Engagement in Zülpich.

Bis in die Abendstunden hinein entsteht in der gesamten Innenstadt eine offene und lebendige Kulturmeile. Den stimmungsvollen Abschluss bildet ein gemeinsames Abendprogramm mit Jonglage, Luftakrobatik und Kino unter freiem Himmel.

Mit dem neuen Veranstaltungsformat möchten die beteiligten Akteure Kultur sichtbar machen, Menschen zusammenbringen und Lust auf gemeinsames Entdecken wecken. Es wäre doch schön, wenn der „Tag der offenen Kultur“ auch in Zukunft einen Platz in Zülpichs Veranstaltungslandschaft finden würde.

Wo Glaube auf Geschichte trifft

Die Alderikuskapelle in Füssenich

Es gibt Orte, an denen die Geschichte nicht nur in staubigen Archiven überdauert hat, sondern in den Steinen selbst spürbar ist. Die Alderikuskapelle, seit 1904 in Planung und letztendlich 1920 im Feld zwischen Füssenich und Geich erbaut, ist ein solcher Ort.

Wer das Gelände (1906 von einem Füssenicher Bürger gestiftet) betritt und vor diesem kleinen, kunsthistorischen Kleinod steht, spürt sofort die besondere Atmosphäre, die von ihm ausgeht.

Die über 100 Jahre alte Kapelle und die dazu gehörige Quelle aus dem 13. Jahrhundert sind seit jeher in der Zülpicher Börde stille Zeugen des christlichen Glaubens geblieben. Gewidmet ist die im neugotischen

Stil erbaute Kapelle dem Laienbruder Alderikus (um 1220), dessen Erbe und Verehrung eng mit der Identität von Füssenich verwoben sind. Hier, am Ort an der Kapelle, und rund um das "Kloster zu Füssenich" ereigneten sich die vielen Wunder, die dem Ortsheiligen bis in die Neuzeit zugesprochen werden.

Mehr unter www.historyclub-zuelpich.de.



kkhm
VIVANT
Pflegedienst

Auch in Ihrer Nähe!

„Auf Vivant können wir uns verlassen!“

Ambulante Pflege & Tagespflege in Zülpich und Umgebung.

Janine Jannes
Leiterin VIVANT Zülpich

☎ 02252/1010
✉ info@vivant-zuelpich.de

www.vivant-eu.de

Glastrends 2026: Wie moderne Verglasungen Gebäude effizienter machen

Neue Technologien verbessern Energieeffizienz, Komfort und Nachhaltigkeit moderner Gebäudehüllen



Glaselemente sind in der zeitgenössischen Architektur unverzichtbar. Foto: BF/Pilkington Deutschland

Troisdorf. In modernen Gebäudehüllen ist Glas weit mehr als ein gestalterisches Element. Es übernimmt zentrale funktionale Aufgaben: Wärmedämmung, Tageslichtführung und Nutzerkomfort. Zudem beeinflusst es die Wirtschaftlichkeit eines Gebäudes über dessen gesamten Lebenszyklus. Leistungsstarke Verglasungen senken den Energieverbrauch, reduzieren Betriebskosten und helfen, Nachhaltigkeitsziele von Neubau- und Sanierungsobjekten zu erreichen. „Glas vereint architektonischen Anspruch mit messbarer Leistung und wird so zum Schlüsselbaustein zukunftsfähiger Gebäude“, sagt Jochen Grönegräs, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Flachglas (BF).

Energieeffizienz als Grundpfeiler

Energieeffizienz ist ein zentrales Thema bei Verglasungen. Im Gebäudebestand besteht großes Ver-

besserungspotenzial, wie eine Studie des BF mit dem Verband Fenster + Fassade aus 2024 zeigt: Hiernach sind 209 Millionen Fenstereinheiten in Deutschland energetisch sanierungsbedürftig. Fast elf Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr könnten eingespart werden, wenn alte Fenster durch neue Fenster mit modernen Verglasungen ersetzt würden. Im Neubau tragen verbesserte Scheiben und innovative Rahmensysteme aktiv zur Reduktion von Heiz- und Kühlenergie bei. Qualitätssicherheit ist dabei entscheidend: Die dem Bundesverband angeschlossene Gütegemeinschaft Flachglas vergibt RAL-Gütezeichen für Isolierglas und Sicherheitsglas und stellt damit sicher, dass Verglasungen dauerhaft hohe Qualitäts- und Leistungsanforderungen wie Wärmedämmung und Dichtheit erfüllen. „Wer Gebäudesysteme ganzheitlich betrachtet, muss die Verglasung mitdenken - sie beeinflusst Energieverbrauch, Komfort und CO₂-Bilanz“, so Grönegräs.

Gestalterische Vielfalt im Fokus
Neben ihrer hohen energetischen Qualität sind Glaselemente in der zeitgenössischen Architektur auch optisch unverzichtbar und prägen den gestalterischen Ausdruck moderner Gebäude. Glas schafft Licht, Raumbeziehungen und visuelle Offenheit. Es ermöglicht atmosphärische Raumeffekte mit Licht, Schatten und Reflexion. In Wohn- und Gewerbebauten gewinnt dieses Zusammenspiel von Funktion und Ästhetik weiter an Bedeutung.

Smart vernetzte Fassaden

Glas entwickelt sich zunehmend von

einem passiven Bauteil zu einem integralen Bestandteil intelligenter Gebäude. Sensorik, adaptive Beschichtungen und modular vernetzte Systeme steuern automatisch Tageslichtnutzung, Wärmeeintrag oder Sonnenschutz. Und das ganz automatisch, ohne dass Bewohner eingreifen müssen. Diese „aktive Fassade“ vereint Materialkompetenz und digitale Bauphysik - ein Trend, der sich 2026 weiter verstärken wird: Moderne Gebäudehüllen werden zu einem aktiven Part des Energiemanagements.

Nachhaltigkeit über den gesamten Lebenszyklus

Der Trend bei Glaselementen geht über reine Effizienz hinaus zu einer ganzheitlichen Betrachtung ihres Lebenszyklus: Wie wirkt ein Bauteil über Jahrzehnte? Wie lassen sie sich Ressourcen schonend wiederverwenden oder recyceln? Hochwertige Verglasungen punkten mit Energiekennwerten und Langlebigkeit, mit Reparaturfähigkeit sowie Recycling. Der Bundesverband Flachglas fördert diese Entwicklung gemeinsam mit der Gütegemeinschaft Flachglas, indem sie Verglasungen mit klar definierten Qualitäts- und Prüfstandards auszeichnen und so eine verlässliche Basis für nachhaltiges Bauen schaf-

Erstklassige FENSTER
in Holz und Kunststoff

ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN

sowie Haustüren & Wintergärten

www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841

konrad
herrliche Markisen

Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

fen. Die Zukunft von Verglasungen zeigt sich im Zusammenspiel von technischer Leistungsfähigkeit, gestalterischer Vielfalt und nachhaltiger Verantwortung. Für Bauherren, Planer und Architekten ist Glas ein Baustein zukunftsfähiger Gebäudehüllen. Weitere Informationen auf der Webseite des Bundesverbandes Flachglas unter www.bundesverband-flachglas.de Bundesverband Flachglas e.V.

AHR-HEIZOEL-SERVICE
Mineralölhandel Roland Hennig 0800 100 17 52 (gebührenfrei)

Hüttenstraße 18
53945 Blankenheim
hennig@ahr-heizoel-service.de

Tel.: 0 26 97/73 25
Fax: 0 26 97/90 15 62
www.ahr-heizoel-service.de

Service für Heizöl in Premium-Qualität

Fertigarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Sommergefühle am Weiertor

Hovener Jungkarnevalisten feiern den Mai



Sommergefühle am Weiertor: Die Hovener Jungkarnevalisten Zülpich von 1963 e.V. luden zu ihrem traditionellen Weiertorabend ein.

Das Vereinsquartier am Weiertor füllte sich am Freitag, 22. Mai, mit bester Laune und sommerlichem Flair.

Die Hovener Jungkarnevalisten Zülpich von 1963 e.V. luden zu ihrem traditionellen Weiertor-



abend ein - und das Wetter spielte perfekt mit.

Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen, die an der 30-Grad-Marke kratzten, strömten Mitglieder, Freunde und geladene Gäste auf das Vereinsgelände. Wenn sich auch kein Gastgeber an diesem Abend verantwortlich zeichnete (ursprüngliche Gastgeber sind kurzfristig erkrankt), sorgte schließlich die HJK mit viel Herzblut für den passenden Rahmen. Der Präsident der Hovener Jungkarnevalisten ließ es sich nicht nehmen, die feiernde Gesellschaft persönlich zu begrüßen. In seiner Ansprache hieß Gerd Wallraff alle Besucher, die Freunde des Vereins, Gönne rund Mitglieder herzlich willkommen. Er betonte seine Vorfreude auf ein paar unbeschwerte, gesellige Stunden im Kreise der Karnevalsfamilie.

Der Abend hielt, was er versprach: In gemütlicher Runde, bei kühlen Getränken und Snacks, wurde bis in die späten Stunden gelacht, erzählt und das frühsummerliche Wochenende eingeläutet. FH

Das Weiertor in seiner ganzen Pracht im Park am Wallgraben



Herzlich Willkommen in der Welt

www.kadeco.de www.unland.de von

- Lammellenvorhänge
- Jalousien
- Rollos
- faltstores
- Flächenvorhänge
- Insektenschutz
- Gardinendekorationen
- Gardinen- und Lammellenreinigung
- Polsterarbeiten

Heimtex-Studio Cremer

Kölustr. 34 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-6540 • Fax: 81578



Zweite Berufswahlmesse für Menschen mit Unterstützungsbedarf war voller Erfolg

Nach der Premiere vor zwei Jahren ist auch die zweite Berufswahlmesse für Menschen mit Unterstützungsbedarf gut angenommen worden. Rund 350 Besucherinnen und Besucher sind in den Wohnraum in die Alte Tuchfabrik nach Euskirchen gekommen, um sich über Berufe, Qualifizierungswege und Unterstützungsangebote zu informieren.

Unter dem Motto „leben - arbeiten - dabei sein - Wir Alle im Kreis Euskirchen“ haben sich 26 Aussteller präsentiert. Schüler und Schülerinnen der Förderschulen im Kreis Euskirchen, Gesamtschulen, Realschulen und der Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme des BZE nutzten die Chance direkt vor Ort mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen.

Im Mittelpunkt standen die unterschiedlichen Arbeitsangebote der teilnehmenden Ausstellenden - darunter die Nordeifelwerkstätten (NE.W) mit ihren betriebsintegrierten Arbeitsplätzen, verschiedene Inklusionsbetriebe sowie Beispiele gelungener beruflicher Teilhabe auf dem sogenannten 1. Arbeitsmarkt. Die Messe zeigte, wie vielfältig und individuell Arbeitswege für Menschen mit Unterstützungsbedarf gestaltet werden können.



Viel los auf der Berufswahlmesse in der Alten Tuchfabrik

Vertreten waren unter anderem: Agentur für Arbeit, Inklusionsamt beim LVR, Integrationsfachdienst (IFD), Kammern, Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf (KoBIZ) und verschiedene Bildungsträger.

Die Berufswahlmesse versteht sich als Brücke zwischen jungen Menschen, die Unterstützung benötigen, und potenziellen Arbeitgebern.

Gleichzeitig setzt sie ein klares Zeichen für eine inklusive, vielfältige und zukunftsorientierte Arbeitswelt im Kreis Euskirchen. Sie unterstützt Jugendliche dabei, ihre beruflichen Möglichkeiten zu entdecken und selbstbewusst die nächsten Schritte zu planen.

Organisiert wurde die Messe von der Agentur für Arbeit Brühl, dem Landschaftsverband Rheinland, der Fachberaterin für KAoA-STAR sowie der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf im KoBIZ des Kreises Euskirchen. Neuer Kooperationspartner in diesem Jahr ist die IHK Aachen.



Schüler der Nikolausschule informiert sich bei der NE.W über Ausbildungsmöglichkeiten



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Rundblick Eifel als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Eifel (m/w/d)





Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, 24. Juni 2026
 Annahmeschluss ist am:
18.06.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK EIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: De214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
 CDU Blankenheim Michael Hermans
 CDU Hellenthal Giuseppe Uccello
 CDU Kall Willi Frauenrath
 CDU Nettersheim Guido Kurth
 SPD Hellenthal Werner Wamser
 SPD Kall Emmanuel Kunz
 SPD Zülpich Thorsten Mette
 FDP Blankenheim Manfred Fries
 FDP Hellenthal Peter Rauw
 FDP Kall Petra Kanzler
 FDP Schleiden Jan Griskewitz
 UWW Zülpich Gerd Müller
 UWW Hellenthal Hans Mießler
 UNA Nettersheim Werner Breitbach
 Bündnis 90/Die Grünen Hellenthal
 Gunter Echte

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
 genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
 bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
 Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Blankenheim, Hellenthal,
 Kall, Nettersheim, Schleiden und Zülpich. Keine Zustellgarantie.
 Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin).
 Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet;
 fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht.
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend
 die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein
 Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
 haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige
 Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media
 ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
 Print- und Onlineversionen eingeräumt – auch für Bildmaterial.
 Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft
 und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei.
 Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
 Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende
 Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
 jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet,
 übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER/IN

Daniela Garbotz
 Fon 02241 260-162
 d.garbotz@rautenberg.media
 Sieglinde Jung
 Fon 02241 260-174
 s.jung@rautenberg.media

Rose Neumann | Fon 02241 260-170
 r.neumann@rautenberg.media

Heinz-Joachim Neumann | Fon 02241 260-167
 hj.neumann@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
 Regio Presse Vertrieb GmbH

VERKAUF Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

KIRCHE

Gottesdienste evangelische Kirche Blankenheim

Termine im Juni

12. Juni

18 Uhr - Friedensgebet im DBH

13. Juni

14 Uhr - Taufgottesdienst an der
 Erftquelle in Holzmühlheim mit Pfrin.
 Salentin und Pfr. Schmitt

14. Juni

20 Uhr - Abendmeditation um das
 Osterlicht mit Pfr. Schmitt in Blan-

kenheim

21. Juni

10 Uhr - Gottesdienst in Roggen-
 dorf mit Pfr. Ude

10 Uhr - Kindergottesdienst im
 DBH

28. Juni

10 Uhr - Gottesdienst in Blan-
 kenheim mit Pfrin. Reitz



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trocken-
 bau

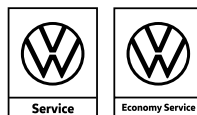
und Bodenverlegearbeiten, günstige
 Festpreise, saubere Ausführung,
 Termine frei. Tel. 02429/908144 od.
 0170/7555363

konrad
solide Fliegengitter
 Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
 Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Familien ANZEIGENSHOP
 GEBURT 12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00*
 HALLO Welt
 Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Neu- und Gebrauchtwagen
 Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner
 für VW E-Autos



**Autohaus
 Vossel KG**

Heerstr. 54
 53894 Mechernich
 Tel.: 02443 31060

**Volkswagen Economy Service
 Vossel & Kühn**

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
 53937 Schleiden-Gemünd
 Tel.: 02444 2212

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH
 ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
 KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung ab **6,99€**
 *gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
 RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 10. Juni

Sonnen-Apotheke

Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482 1387

Donnerstag, 11. Juni

Apotheke am Eiffelplatz

Kölner Straße 49, 53947 Nettersheim, 02486 8288

Freitag, 12. Juni

Vital Apotheke

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445 852990

Samstag, 13. Juni

Hubertus-Apotheke

Steinfelder Straße 8a, 53947 Nettersheim, 02486 911080

Sonntag, 14. Juni

Apotheke am Kreiskrankenhaus

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443 904904

Montag, 15. Juni

Rathaus-Apotheke

Rathausplatz 4, 53945 Blankenheim, 02449 8444

Dienstag, 16. Juni

Kolping-Apotheke

Kolpingstraße 3, 53894 Mechernich, 02443 2454

Mittwoch, 17. Juni

ventalis Apotheke

Urtseestraße 1, 53937 Schleiden (Gemünd), 02444 2277

Donnerstag, 18. Juni

Sonnen-Apotheke

Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482 1387

Freitag, 19. Juni

Apotheke im Ärztehaus

Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445 852222

Samstag, 20. Juni

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443 4220

Sonntag, 21. Juni

Schwanen-Apotheke

Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253 2065

Montag, 22. Juni

Eifel-Apotheke

Bahnstraße 1, 53949 Dahlem, 02447 271

Dienstag, 23. Juni

APOTHEKE am Bahnhof Kall

Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441 994620

Mittwoch, 24. Juni

ventalis Apotheke

Urtseestraße 1, 53937 Schleiden (Gemünd), 02444 2277

Donnerstag, 25. Juni

Hubertus-Apotheke

Steinfelder Straße 8a, 53947 Nettersheim, 02486 911080

Freitag, 26. Juni

Apotheke am Eiffelplatz

Kölner Straße 49, 53947 Nettersheim, 02486 8288

Samstag, 27. Juni

Sonnen-Apotheke

Kölner Straße 58, 53940 Hellenthal, 02482 1387

Sonntag, 28. Juni

Vital Apotheke

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445 852990

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

Tierarzt-Notdienste im Kreis Euskirchen

Samstag, 13. Juni

Tierarztpraxis Dr. Hülsmann/ Dr. Unland

Kommern, 02443 6638

Sonntag, 14. Juni

Tierarztpraxis Weilerswist

Weilerswist, 0178 5362604

Samstag, 20. Juni

Tierarztpraxis Wollenberg

Hellenthal, 02482 1760

Sonntag, 21. Juni

Tierarztpraxis Hartung

Schleiden, 02445 852191

Samstag, 27. Juni

Tierarztpraxis Braßeler-Lahsberg

Mechernich, 02484 9186793

Sonntag, 28. Juni

Tierarztpraxis Dr. Hülsmann/ Dr. Unland

Kommern, 02443 6638

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/alle-notdienste

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Opfer-Notruf 116 006



Personenbeförderung seit 1962

TAXI Goebel, Kall

☎ (0 24 41) - 42 73 od. 77 66 11

Fahrten zu allen Gelegenheiten u.a. Krankenfahrten,
spez.: Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung u. Chemo.

POËTES® Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.eu

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067
Mechernich 0 24 43 - 904 95 95
Notdienst: 0700 - 4706 4706
(Ortsstarif)



Was bei der Haarpflege wirklich stimmt

Eine Stylistin über verbreitete Irrtümer und die richtige Haarwäsche



Schon kleine Veränderungen beim Haarewaschen können viel bewirken. Foto: DJD/GLYNT

Haare waschen gehört zur Routine, wirft aber erstaunlich viele Fragen auf. Wie oft ist sinnvoll? Gehört Conditioner nur in die Spitzen? Und schadet es, mit nassen Haaren schlafen zu gehen? Stylistin Lena Sophie Kauf räumt mit verbreiteten Annahmen auf und gibt Tipps für die Haarwäsche.

Sechs Mythen zur Haarpflege

Mythos 1: Je stärker das Shampoo, desto sauberer das Haar.

„Das stimmt so nicht“, sagt Lena Sophie Kauf, Stylistin bei der Haarpflegemarke Glynt. Aggressive Shampoos können die Schuppenschicht aufrauen und das Haar stumpf und spröde wirken lassen. Auch ein mildes Shampoo hat eine ausreichende Reinigungskraft.

Mythos 2: Schuppen entstehen nur bei trockener Kopfhaut.

Auch das ist nach Einschätzung der Stylistin falsch. Schuppen können ebenso bei fettiger Kopfhaut auftreten, wenn deren Gleichgewicht gestört ist.

Mythos 3: Mit nassen Haaren schlafen zu gehen, ist unproblematisch.

Kauf rät davon ab. Nasses Haar sei besonders empfindlich, schon die Reibung am Kissen könne Haarbruch verursachen.

Mythos 4: Conditioner gehört nur in die Haarspitzen.

„Im Grundsatz ja“, bestätigt Kauf. Unabhängig von Haarlänge und Haartyp sollte Conditioner nie auf die Kopfhaut, sondern in die Längen und Spitzen gegeben werden.

Mythos 5: Haarpflegeprodukte wirken bei allen Haartypen gleich. Das verneint Kauf klar. Schnell fettendes Haar benötige eher ein mildes Shampoo zur täglichen Haarwäsche. Feines Haar braucht Volumen, trockenes Haar intensivere Pflege.

Mythos 6: Ein zusätzlicher Hitzeschutz ist nicht nötig.

Aus Sicht von Kauf ist das ein Irrtum. Ohne Schutz könne die Haarstruktur durch Föhn, Glätteisen oder Lockenstab porös werden, es drohen Haarbruch, Spliss und Trockenheit.

Drei Tipps zum Haarewaschen

1. Nicht zu oft - aber auch nicht zu selten waschen
Tägliches Waschen mit aggressiven

Produkten kann das Haar austrocknen und die Kopfhaut zu stärkerer Talgproduktion anregen. Wer zu selten wäscht, riskiert Rückstände auf der Kopfhaut, Schuppen, Juckreiz und unangenehmen Geruch. „Ein guter Rhythmus ist alle zwei bis drei Tage“, so Kauf. Bei fettigem Haar dürfe täglich gewaschen werden - dann aber mit einem milden Produkt.

2. Shampoo und Conditioner richtig verteilen

„Shampoo gehört auf die Kopfhaut, wo es verteilt und sanft einmassiert wird.“ Conditioner werde in Längen und Spitzen angewendet. Rückstände von Shampoo oder Spülung können das Haar beschweren und stumpf wirken lassen.

3. Lieber lauwarm als heiß waschen
Zu heißes Wasser kann Kopfhaut



Mit der passenden Haarpflege und der richtigen Reinigung bleibt das Haar länger gesund und kräftig. Foto: DJD/GLYNT

und Haare austrocknen und Spliss begünstigen. „Ideal ist lauwarmes Wasser, optional mit einem kühleren Abschluss“, rät Kauf.

So bleibe die Schuppenschicht eher intakt und das Haar behalte mehr Glanz. (DJD)



Stylistin Lena Sophie Kauf räumt mit sechs verbreiteten Mythen rund um die Haarpflege auf und gibt Tipps für die Haarwäsche. Foto: DJD/GLYNT

JUWELIER

Aaron Faßbender

Gold- & Platinschmiede · Meisterbetrieb

SOFORT BARGELD

An- und Verkauf von Gold und Silber aller Art, Altgold, Schmuck, Brillanten, Münzen, Zahngold sowie versilbertes Besteck und Zinn

Anfertigungen, Umarbeitungen, Uhrmacherservice

Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt

Faßbender

KOMMERN
Mühlengasse 10
Tel.: 02443 - 56 09

GEMÜND
Dreibornerstraße 21
Tel.: 02444 - 9147580